# lejch)e Landeszeitung für die Provinstättlich für Anhalt und Thürin In. 3ahrg. 218 morgen-Ausgabe nr. 94 a

er.

rg.

. 3 Uhr 3 Uhr

n

TO SO

all 3

erze.

**1883** 

is,

tr. 910

ilber.

en,

nen

Bejligspreis mon a tii de 2 6.M. ausfchlieflide Juhtilangugebühr — Sein gelingspreis einem dimtlio Doitantauten Ontertaget und anten Austrägen — Sober Genalt untbinder en Detlas von Schot

Donnerstag, 25. April 1925

Balle . Saale

Angeigenpreis: Die Beripaltene Be tum breite mm-Grundpeile: 12 Pfennig, Alein 6 Pfennig, Die Sgejpaltene Domn vertie Grundballiam alneigen fie Pfennig, Stellengetuch 6 Pfennig, Die Sgejpaltene Domn vertie Grundballiampgelle D Pfennig, Andert nach Carif Erfallungsort Balle-baale, - fit Plapporidettien überneimen wir teine Geatantie. -

Seichaftsftelle Berlin, Bernburger Str. 50. fernruf Umt Kurfürft Ur. 6290 Eigene Berliner Schriftleitung. — Derlag u. Drud von Otto Chiele, Halle-Saale

# Drei Todesurteile im Tschekaprozeß

## Die Guhne für die fommuniftischen Berbreden

### Der tobende Zufchauerraum

schäftsstelle Halle-Saale, Leipziger Straße 61/62. fernruf Tentrale 7801. dends von 7 Uhr an Redaktion 3609 und 3610. — Posischeckfonto Leipzia 20512

Ceipzig, 22. April. (Gigener Drahtbericht.)

Gegen 1/22 Uhr murde im Cicheka-Prozef folgen-Urteil perkundet:

Neumann: 3um Cobe, 8 Jahre Zuchthaus, 500 M. Gelditrafe. 6 Monate Zuchthaus und die Geld-frafe werden als verbüht angerechnet.

Shoblewshi: 3um Code, 12 Jahre Judits, 500 M. Geldftrafe, Ausweisung aus Dentidland.

Poege: 3 um Tode, 7 Jahre Zuchthaus, 500 M. Geloftrafe. 6 Monate Zuchthaus und die Geloftrafe perben angerechnet.

Margies: 15 Jahre Zuchthaus, 500 M. Geldftrafe, Derluft der bürgerlichen Ehrenrechte auf 10 Jahre, Stellung unter Polizeiauflicht, 6 Monate merben angerechnet.

werden angerechnet.

Sonn: 8 Jabre 2 uchtbaus, 500 M. Gelbitrafe, konnte und die Gelbitrafe werben angerechnet.

Wenst: 8 Jabre Zuchtbaus, 300 W. Gelbitrafe, konnte und die Gelbitrafe werben angerechnet.

Wörsner: 1 Jahr 3 Wonate Luchtbaus, 200 M. Gelbitrafe, kohiptafe, 200 M. Gelbitrafe, 200 M. G

stednit.
Die Angeliagten nahmen bas litteil mit hodrufen aufbie Internationale auf. Einige Zuichauer warfen
ben Angerlagten rote Reilea zu. Als bie Angeklagten aus bem Gaul geführt wurden, brachten fleuenen Bute
aus: "heil Wosfau! Auf Bileberleben, Jör Genoffen!
Leie Aufe werben von einigen Zuichauren erwidert, do bah bie
Gerichisbehörbe verfänden lassen mutte, daß in Jutunstffällen
bietressen Ausgauer in dest genommen werben müßten.
Lies lieben sich jeboch burch bieses Berbot nicht beitreren und is
mußte einer von ben Juschauern in haft genommen werben.

#### Die Urteilsbegründung Leipsig, 22. April.

Rethysig, 22. April.

(Gigener Draftberticht.)

Nach cinmal gestaltete fich die lette Situng bed Afchen.
örspesse zu einem sogenennten großen Den Brichartraum born mehr weben der Brichartraum born mehr die der die der die der Brichartraum der die der die der Empatsische der die der die der Empatsische die der die der

Brafibent Riebner eröffnete bie Sigung und begann mit ber Berlefung ber Begrunbungsfdrift, ber er u. a.

entnahm:

ninahm:

nich & B. D. war am 20. November 1923 vom Staatsscissische verboien worden, aber die Bartei hat tradbem is chi
estelbische verboien worden, aber die Bartei hat tradbem is chi
telbe als es es den. Es wurde in Deutschland eine
These die eine Angeliegten Noumann ein villigen Beiter war
eine Angeliegten Noumann ein villigen Beiter war
eine finder der Angeliegten Noumann ein villigen der die eine Angeliegten Noumann eine der die eine die eine Verfon is die eine Verfon is die eine Verfon die Verf

ficht, aus, wie ber Angeliagte Reumann guerft ben to bliden Gung aber geben habe.

Dann tommen bie Straftaten in Subbeutich-feit von vorrade. Der Angellagte Liener bat angegeben, er fei von vorherein Suigel gewelen. Das Gerldt fat ferner felt-affellt, bal Morsner Kenntnis von ben Planen ber Tichefa vebach tact.

Bos das Strafmaß anbetrifft, so ift davon ausgegangen worden, daß die Unternehmungen forige febt Soch verret darftellten und gegen das Loben einzelner gerichtet waren. Rach dem Gefet muffen viefe Tatlachen mit ben fren gien Errafen belegt werden. Sodann berfündet der Belegt werden. Sodann berfündet der Beiligt werden. Erdann berfündet der Beiligt vollfommen ruhig dabei. Ner Margies bricht in ein schallen delfährer aus. Alle Angellagten werden is sodieligter aus. Alle Angellagten werden isdamm unter ftarfer aus. Alle Angellagten werden isdamm unter ftarfer Bewachung im Saale gelaffen, während ber Ausschlagung unter flagellagen. Det Angellagten wurden unter ftarfer Schupobewachung in geschloflenen Kraftwagen dem Gefängnis zu geführt.

# Schütt Hindenburg vor Gewalttaten!

### Uncagorter Wahlterror

Die icamiole Dese bes Lintolode bat feinen Gobepuntt erreicht. Die gemeinen Ungriffe gegen ben Generalfelb-marifall von fin ben burg baben jete gur Belge, bah fogar Attentetalsplane gegen ben Narifadl geplant werben. Liufgepuifdt burch bie niebertrachtigen Lügen wird ber

werben. Mufgebuticht burch bie nieberträchtigen Lügen wird ber Mob au folden Berbrechen aufgeftachet. Wir find fiberzeugt, baß bei ber größen Berehrung, die Sindendurg im Bolle genieht, folde Absichten die allerschafterten Bolgen nach fich gichen wurden. Ohne das Gespenft des Mürgertrieges an bei Band maden au wollen, fönnen, wir icon jett bie Bersicherung abgeben, daß auch dem leisesten Bersuch eines solden Attentats mit den allerschärften Mitteln eines folden Attentats mit den allerschärften Mitteln entgegengetreten wirb.

### Sindenburg und bie Areditverhandlungen

Rew Hort, 22. April.

Rew Hort, 22. April.

Staatsfeltethr Rellogg bementiert das Gerückt, bas bie amerikanische Anleibevolitik eine Kenberung erfahren würde, wenn hindenburg gewählt

### Gin Weg - ein Wille!

Som Baflausichuf Dindenburg in Salle geht uns folgende Entigliebung gut geneburg in Salle geht uns folgende Entigliebung gut Im Galle geht uns folgende Entigliebung gut Berliner Barteileitungen erflären die verantwortlichen Leiter ber Deutischen Vollehartei und ber Deutischen Vollehartei für ben Wachtreis 11 (Salle-Merieburg), daß beibe Parteien im vollen Einvernehmen innerfalb bes Reichsbiotes für bie Wahl hindenburgs arbeiten und jeden Verruch ber Gegner, eine Spaltung zu erzeugen, energisch gurudweisen.

gur udweifen.
Die Deutschnationale Bolfspartei und bie Deutsche Bolfs-partei treten geichsoffen am 26. April für hin ben burg ein.
Schneiber,
ftelle, Borfitenber bes Canbesbertontes halle-Merjeburg ber Deutschnationalen Bolfspartei.

Dr. Carlsjon, Borfigender des Landesverbandes Halle-Merjeburg der Deutschen Bolkspartei.

# Gin Aufruf der. Notgemeinschaft der ichaffenden Stände

Der schaffenden Stünde
Berlin, 22. April.

Das Kröfisium dos Bundos der Deutschen Kodgemeinickaft der schaffenden Sande) erläht sogenden Kufruf:

Die letzten Jahre haben mit erschreckender Kufruf:

Die letzten Jahre haben mit erschreckender Kufruf:

Die letzten Jahre haben mit erschreckender Kufruf:

Det letzten Jahre haben mit erschreckender Kufrufiken

Det letzten Kufrufiken ber haben der kufrufiken Mitchen Jeilalen berinden der kufrufiken Mitchen bei jahreiangen Albeitslessungen

und Ohfer für das schrische Ball spenskeich genofen sein; so aber waren Wengenunschweißer und Schieber die Kufrufiken Belieber der Kufrufiken Balle Krauch, einen doch er der Kufrufiken Verlighen Verlighen Balle in der Kufrufiken Kufführen der Verlighen Balles ift Weltung beingt. Dieser deutsche Balles ift Verlighen Balles ift Verlighen Deutschlich und Kreichigen Balles ift Verlighen deutschlieber deutschlichen kallen keine des Keiches bereinten, ruft dober allen neblich schaffinnen um Einer Kufrufiker Kufflichen um Einer Michael von der Kufrufiken Wähnnern und Fruckell ist der Wahr ist er Wendellen bei der deutschlieber deutschlichen der Wendelle der von der Keichen der deutschlieben um Sanden Keichen Wännern und Fruckell ist der Wendelle der kannern und Fruckell der Ballen der deutschlieben Balnnern und Fruckell der der Schlieber deutschlieben der deutschlieben deutschli

Darum bebergigt unferen Bedruf: Barole biefes Babigejechts: Richt "linfs", nicht "Mitte" ober "rechts". — Jur Freiheit ringen wie uns durch mit Deutschlands Fubrer: Sinden-burg!

### Gin Demokrat an Sindenburg

Sannover, 22. April.

Aus demofratischen Kreisen Berlins erhielt Generalfeldmarfcall von hindenburg folgende guschtit: "Berr Generalfelbmarfchall!

#### Brunnenvergiftung Berlin, 22. Mprif.

Dem "Lofal-Angeiger" wird gefdrieben:

Der Schluf von hindenburgs Brogrammrebe letten Sonntag lautete nach verfchiebenen voneinander Sangigen Berichterstattern: ant letten E unabhängigen

nabhängigen Berichteriattern:

"Ich bin gewöhnt, meine Pikicht zu inn, und würde daher, wenn bas deutiche Bolt mir das große Bertrauen schenen zu welchen follte, mich zu feinem Pröfibenten zu wällen, under trei durch Zagemeinungen und perfolikie Angeltie, mit Bacht, abei un feinen Angelte und dahen der Sacht abei wie in einem Ungelte um hater lieben müllen, eine glüdlichere Zufunfliben dehen fein möge. With die es Ziel erreicht, so wäre das der schönlie Danf an all die Heben bingaben oder ihre Kauben un Deutschands Erfe ist. Leben bingaben oder ihre Gebundbeit opferten."

hieraus lügt fich ein demofratisches Ullftein-Blatt folgende bergabe gurecht:

Wenn das deutsche Bolf mir das große Bertrauen schemen sollte, mich au seinem Brässbenten au wählen, sie wäre das der ihönste Zant an all die helben, die einst im fellen Glauben an Deutschlands Größe ihr Leben hingaben oder ihre Gelundseit opferten."

### Der Wiederbeginn der parlamentarifchen Arbeit

Berlin, 22. April. (Bon unferer Berliner Schriftleitung.)

Am Beinstag, dem 28. April, werden die Parlamente in der Neichschappitadt ihre Parlamente in der Neichschappitadt ihre Parlamente wis dem der Gefallen Geltsbied aus dem Neichstag wird dem der jogenannte Goltsbied ausgezogen sein und boffentlich eine Schulden für Telephon-gebürren und bergleichen gurtäglezische hohen. Dem sonit fannte es der Leiter des Vollsblock, herr Spieder, doch noch er ieben, daß er Gegenstand einer lieinen Anfrage im Neichstags-lennn wirde.

ichen, daß er Gegenstand einer fleinen Anfrage im Reichstagsflenum wirde.

Wie sich do das borgeschlagene Program m burchführen
lötz, böngt natürlig gang und gar davon ab, vie die Wahl ausfällt. Man fann mit Gewißbeit annehmen, daß, wenn derr
Mary einen Neberraf dung zie greigelen sollte, dies geradezu unmittelbar eine Regierungsfrise aur Folge haben würde, wos bei den in Deutschland nun ichon einmal berrichenden paramentarischen Berbeitligen die Lahmegung des Neichstags auf Woden hinnus und die Unterbrechung aller jachlichen Arbeit bedeuten mitzte. Diese Gesche ist aum nicht mehr sehe grogd und do lann man annehmen, dah der Ciat des Neichspotsministerums sehr schnel zur Borcheratung famnt und dann den Sozialbemotraten bei der Besprechung des dom ihnen eingebrachten Gesen wird, die But über die ertittene Riederlage des schwarz-rol-goldenen Placks venigstens die Gewos ausbeden lönnte.

Much der Breuftliche Volksprichte die Gesen wird, die But über die ertittene Riederlage des schwarz-rol-goldenen Placks venigstens sich etwas ausbeden lönnte.

Much der Breuftliche Schwarzen wird an eine Klatzen des wiedererstandenen Kabinetts Kraun, die in wohl nun ber wiedererstandenen Rabinetts Kraun, die in wohl nun breustische einer der der der der der der der der der

### Das Arbeitsprogramm bes Reichstags

Berlin, 22. April.

### Die Aufwertungsgesetze im Reichsrat

Berlin, 22. April.

Berlin, 22. April.
Die "Berliner Börsengeitung" teilt mit: Wie vört hören, wird sich heute der Neichserart mit den Aufwertungsgesehen der Reichserart mit den Aufwertungsgesehen der Reichseragerung beschäftigen. Wie ums werfichert wird, werden die Absaherigen Beratungen ergeben, dorwiegend formeller Natur sein. Materielle Abanderungen werden, der Reschaftigen der Ke-Schaftigungen vorgeschlagen werden, die eine bestere Roblindungen borgessolgen werden, die eine bestere Roblindung erhalten sollen, als die Regierungsentwürfe borfehen. Die Dividenden der Reichsbahn sollen zur Berktärfung des Tilgungs osennes fur die Alibesitzer hexangezogen werden. Es ist anzunehmen, doch die Regierungsvorlage den Neichstat im großen
Gangen untverändert paffieren wird. Die gablireichen Wänderungsvorschläge, die von einzelnen Ländern vorgebracht sind und wesentliche Kenderungen materieller Ratur
verlangen, dirften doelestin werden. bienftes für bie Altbefiger herangezogen werben. verlangen, dürften abgelehnt werben

### Rundfuntverbot für Thälmann

Berlin, 22. April.
Der "Berliner Börfenfurier" melbei: Der tom muni-ftifden Reichstagsfrattion ift auf ihr Gefuch, Didli-mann zu einer Aundfuntrebe zuzulassen, bom Ministerium ein

# Herriot Rammerpräsident

### Priigelfzenen in der Kammer Baris (Gigener Drahtbericht.)

(Gigener Drahibericht.)
Die Kammer trat heute nachmittag zur Wahl i hres Päsibenten gulammen. Herrie hatte feine Gegner, da die Oppolition im seizen Augenblid von der Aufftellung eines Kandidaten abgeschen duchte, obwohl die Alfielmung eine alle Etunde länger als vorschieftsmäßig dauerte und die bei die führen Augenblid von der Aufftellung eines Kandidaten abgeschen der Vollenfahren ein die terreicht wurde. Die Oppolition derach in itonliche Beisalkeruse aus. Der Zwissen alle vie der Vollenfahren der Aufftellung der Vollenfahren der Aufftellung der Vollenfahren der Vollenfahren

Bloblid fpringen einige Abgeorbnete auf, burdbrechen bie te ber Caalbiener und fturgen fich auf Balanat. Die Freunde bes Angegriffenen fommen biefem gu Silfe. Sanbgemenge wurde fogar ber ftellvertretenbe Rammer-prafibent beifeite geftofen und fein Geffel umgeworfen. 20 Sogialiften folagen auf Balanat los, ber gufammen bricht. Bon allen Seiten brangen fich Abgeordnete heran. Es tommt gu einem heftigen Danbgemenge. Die Sihung wurde unterbrochen. Die Abgeordneten der Rechten verlaffen ben wurde untervorden. Die Angeordneten vor Angeien vertient bei Gigungs da unter bem Mit: Es fele Balanat! Um 5 Uhr wird bie Sigung wieber aufgenommen. Balanat erhält bas Wort zu seiner Rechtfetrigung. Aus feiner Rede geht bervor, baß er die Sekretate einer Fällich ung bes Bablierechnifes verbächtigt. Balanat fügte bingu: Durch Ihre Angeitste haben Sie Kree vöfen Laune und Ihren Aerger über ben Mißerfolg Berriots Luft maden wollen.

rives zurft magen wouen.
Balanat griff möhrenh seiner Berteibigungsrebe ben Soziam Renaubel icharf an unb behauptete, er exhifete erba D Genaffen von bem "Cuobliten" für seine zeithiedlige Mit-elt. Der fellwertretende Kammerpräfiben; ichläs dann vor, nicht 2008 bei der bei der der bei der bei der bei der geber Zentur ab zu ie den. Der Smickenfall in bantie

von der Zentur ubgutegen. 200 Jer Abstimmung erfebigt.
Um %6 Uhr ichreitet man erneut zur Abstimmung über die Wahl des Rammerbräfibenien,
Oerriot wird mit 266 Stimmen gewählt.
Die Opholition ent die leit sich der Abstimmung, Das Wahlergebnis wird von der Mehrheit mit 1ebh aftem Velfalf aufgenommen. Die Abgerdbaten bereiten derriot eine Ovation, Die Aussprache über die provitorischen Zwölftel Mu Auf und Juni wird auf morgen vertagt. Die Abgerdbaten ber Mehrheit werlassen den Auf unter lauten Aufen:

abichlägiger Beideib guteil geworben. minifter begründet fein Berbot mit folgendem

untitifet segründet jein Serdot mit solgendem Schreiben: An die sommuniftisch Reichstagsfraftion! Wie Ihnen au der mir ausgegedenen Eröffentlichung mitgeteilt wurde, ift nach Beschaft der Kreiffentlichung mitgeteilt wurde, ift nach Beschaft un Insprachen der Kreiffentlichung mitgeteilt nurde, ist un Insprachen der Kreiffentlichten an die Voran sie ung der Angene lei in der Angene lei der Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Kreiffentlichen Angeber Kreiffentlichen Kreiffentlichen

### Der heifumftrittene Caillaux

Baris, 22. Abril

Der,

Wie

itung, ichofs v ien Dol

"Der Das

AII Menschen Gl

torlak ben II milie en M Eifer n beiter Die

nanites 1024 ar

anntli

erbriit

In

eilt, ir bie Get m gum mi hiefem

eidner Motto:

ber Di

inem her Befre Dersi Ein 1 Kanı

(Fig

6

stung herren worben Zachbe richtige Karl (

gufüh ichafts Berfü

haus anjaj

truge 1972 Einn

Der Staatsgerichtshof für Auflösung bes oldenburgischen Landtages

# "Lethe"

Roman von Emmi Lewald

Gottern fah Theresen an, traurig enttäuscht. Gifela von Karssenbrook lächelte überlegen.

271

Bonten von Konten von Konten ben Ermi Lewald.

Botten jag Theesen an, traurig entiausch.
Gisela von Karssenberoef läckelte überlegen.
Leaffen wir um bes Himmels doch diesen Erteit ruhen!"
iagte sie — "ein baldes Jadehundert ih betumgerollt. Bast war die sie der die diese Fritsonen gekommen, und mit einem Baste stammt ber alle Hom nieder auf."
Die Freisrau igte iver Dand auf Giselas Niechte.
LBaram nicht. sagte sie schoerter Kelfe, mis gang begreifen eines die sie die gestellt die g

Serent Lagaimann am Louinerung den Mundfund zu neben, au entiprechen.

"Riemals kann ich dulden, daß ein Dach, unter dem ich kebe, das wich, mas man von Schloß Brügge fagt, eine "Dochburg des Welfentums". Ich habe beien Bestip nie erhöft und nie gewolft, Wäre es nach meinem Willen gegangen, is dade ich am liebsten doch in fremden Wälbern, wie tapster Kunnerhung bei der Katur Bergefens luchen. Es liegt mit garnicht, eine gehannt in die sie Roch und der Anderschaft und Berschund der genannt in die sie Kunnerhung deutem Lage zu berkehen und das Leich des Anderschen und das Leich der Anderschen und das Leich und Berschung deutem Lage zu berkehen und das Leich das Anderschen Erten zu sehne in der Annerhung der Verlage das Verleich und der Verlage das Verlagen des Verlages das Verlagen der Verlage das Verlagen der Verlagen das Verlagen der Verlagen der Verlagen das Verlagen der Verlagen das Verlagen der Verlagen das Verlagen der V

uf einer Maske, auf seinen Lügen lag. Er starrte Berese an, ie erschroden und ängsstlich zu ihm aussal, Jöre Wilche versochten sich in ein jähre Ernbersländnist, wie es weiseln in Schiffallsminusten Wenschen zustammenreicht. Und gang automatisch begab sich nun, was nicht anders sein nurte.

fonnte. Die alle Freifrau erhob sich langiam aus ihrem Kichenstell, und mit unendischen Hochmut zog sie die Brauen embot und warf der Freundin einen langen Bild zu. Und wie Gottern noch immer nicht den wohstatigen Gebonsten ausgenossen hote, zeine Bohn gemocht, seiner Sech Beeinung offen hinausgerufen zu haben, glitten de beiden Frauen bereits wortlos aus der Aur, bon den schönen meiherkeiten Mächen gesögt, die zogen dieselsis der Schwerbeiten Mächen gesögt, die zogen dieselsis der Schwerbeiten Wiedern sock und die Aufrigendroofs Ziegen iorschieden was nun zu geschehen habe?

Beit erst wurde so Gottern kar, daß er vielleicht zu mit



### der,gläubige'Herr Marx

Wie die ermländische "Warmia", eine katholische 1811g. mitteilt, wird ein mit Druckersaubnis des hofs von Passau verschener Gebetszettel im katholi-n Dolke verbreitet mit der Lleberschrift:

"Der hl. Dater muntert die Gläubigen auf, in dieser

Das Gebet felbst lautet:

H Upril

Krieges an ine Taifags, of beranlags, or mährend at mährend at is med gefungen e. haf frametwegen und er. Hatte es, daß ben, einem eine mit mit meiter es, daß den, einmal und weiter framollegen an aller framollegen an giftellen,

inopportun
e II nies.
il r eine
de Regie.
Klunglegen
nische Regie.
Klunglegen
nische Regie.
Klunglegen
nische Regie.
Klunglegen
nische Regie.
No dat ig.
rung freis
s qu bem
veis ung
e Casillang.
nisch, dog
e eingelnen
inlebé, im
in

öfung April.

ges burch 25. Märs

aus. Die geführt. rung ge-Kai ftatts

ers fein Rirden-

en Ge-Geele beiden weiß-Khwelle richten,

e Eins

Das Gebet selhst lautet:

"Allgütiger und allmächtiger Gott, Ceiter der fenschen und Erretter der Dösker! Im Derein mit den Ckübligen des Erdkreises bitten wir dich ohne interlaß: Gib, daß alle Menschen, besonders die Keiernden, sich als Freunde des Friedens und össenten, sich als Freunde des Friedens und össentie und der menschlichen Wohlerachens, als Pfleger der heiligkeit der samiste und der menschlichen Mürde erweisen, und laße mit vereinten Kräften danach trachten, von sich und wermeidlichen Schäden des Sozialismus und Kommismus fernzuhatten. Case sie den pflichtmäßigen sier nicht aus den Augen verlieren, das Cos der erheiter und aller Geringen zu verbesten durch heisten, unseren Berrn. Amen "Dies Gebet leibnt isc aug ner despared des hostes im Gebeimen Konsistorium own Dezember 224 an, die unsern Eesern aut bekannt ist. Des struum entspricht dieser Aufstoreung des Dankes besonntlich dadurch, das sich mit den Sozialdemokraten gebrübert und ihnen Preußen auf vier Jahre aussiert. Für angeblich gläubige Katholiken allerhand!

In der Dolksblock-Dersammlung am vergangenen Donnerstag in Berlin wurden in Massen Aufruse verwilt, in benen

#### die Freibenheroraanifationen,

die Treidenkeroraanisationen,
die Gemeinschaft prosetarischer Freidenker und andere
um Massenaustritt aus der Kirche ausschrördern. Die
ert Woche nach der Reichsprässbentenwahl wird nach
diesem "Extrablatt des Freidenkers" (gedruckt kennneichnenderweisse in der "Dorwärts"-Druckerei) von
E. Apris dis 2. Mai mit Dersammlungen unter dem
Motto: "Beraus aus der Kirche" ausgefüllt werden.
Rennzeichnend für Stil und Gestlesrichtung dieses Gesis
der Wösserfacht des Berrn Marz mag ein Ders aus
einem in diesem Flundlatt absedruchten Gedichte sein:
"Beraus aus der Kirche, heraus, beraus!
Befreit Euch endlich von Pfassewalt,
Wer nur dier auf Erden als Mentsche will.
Dersichtet recht aern auf des Fimmels Idust.
Ein in Gott, der das Flend der Krmen nicht fühlt,
Kann ieder entbebren, drum ruse ich aus:
Getragen von einer solchen Wöblerichaft, mutet
kerr Marx sich die Kraft zu, an höchter Stelle auch die
und zu mehren? Was lagen die gläubiner Katholiken
datu?

# Salle und Umgebung

### Gesamtsitung der Industrie: und handelskammer halle

Der Borijhende, Bantiberr Aust Eschent, eröffnete die Bollitung der Sandelsfammer und vereidigte gunächt folgende deren als Sachverschandige, die sich um öffentliche Ansiellung des worden hetten: a) Socjahnder Walter Bach, Maumburg, als Sachverschandiger zur Keiffellung der Befohrfenseit, Wenge und witzuen Erpschaung (Beschaung) von John bollschingemittet, ohler die Beschen der Beschausschaft der gur Keifellung der Beschausschaft der und richtigen Berpadung von Alabgalas.

jellung der Belschäffenheit, Wenge und richtigen Berpadung von lädiglas.
Dadann berichteten Herr Leister und herr Werther keiter den Kammerhaushalt und die Krüfung der Aberdmung.
Das Vermög en der Kammer stellt sich demnach wie folgt zuiselnmen: Gelgchäftskaus 2777-786,25 M., Aushjatutung und Rochlar 38 180,97 M., ausammen 310 947,22 M. Schulden besteden nicht. Hierbeit sit vom Echfaftiskaus eine Wichseibung von Kroz, die auf I Proz. erhöht werden 1001, vom Wobislar in Vierbeitung von Kroz, die auf I Proz. erhöht werden 1001, vom Wobislar ein Schäftenbung von Spran wie der Archaft werden Verschause von Anschlieft wie der Schaftskause von Anschlieft wirden Verschause von Anschlieft wirden Verschließen und für der den Wobislar eine Wester der Verschließen und für der der Wobislar der Verschließen und haben Verschließen von Kobislar Wirtel zu Verschließen Verschließen der Verschließen von Kobislar Wirtel zu Verschließen Verschließen von Verschließen von Verschließen von Verschließen Verschließen Verschließen von Verschließen von Verschließen von Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen von Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen von Verschließen Verschließen Verschließen Verschließen von

rungskonto 2219,76 M. und das Kautonto Sphoius Dr. Plast 2000 M. Am Veiträge ar gingen 154 20,07 M. ein, gegen den Vorgischen geft. 38 20,57 M. Die Gefamteinnahme beitugen 202 221,55 M. Die Gefamtausgaben der IV20,53 M. Die Khefmandmen derteilen sich auf erhöhte kinachen aus Gebühren, Schiebsgerichten, Vescheinigungen im Angemeinen Jamelsverfein, insbeiondere für Tebiele und aus der Vorgelbarrechnung. Sie ermöglichen auf einer Anzahl von Schiebsgerichten und einer Anzahl von der Verlagen der Ve

Ein neuer Bunkt brachte eine Befprechung über die Postschaftst jich nach einer Mittellung des Beickspostverwaltung beschäftst jich nach einer Mittellung des Deutschen Amblitries und Jandelstages mit der Frage der Aufschung der Postgutellung an Sonne und heiertagen. Alleedings der die Postgutellung an Sonne und heiertagen. Alleedings der ihr gehichtet, solche Neuerung nicht ohne borherige Besprechung mit Vertretern von Jandel und Industrie vorgunehmen, so das nach und habeit wie Kenderung au rechnen sit, da nach allemeinen Erfahrungen die Bostgutsellung am Sonntag nicht entbehrt werden kann. In der denderung au rechnen sit, da nach allemeinen Erfahrungen die Bostgutsellung am Sonntag nicht entbehrt werden kann. In der dende nur der eine Angener und Erstellung an. Industrie Industrie der Bostgutsellung an. Industrie Der der Bostgutsellung an. Industrie Bostgutsellung an. Industrie Bostgutsellung an. Industrie Bostgutsellung an. Industrie Der der der der der der gestigt gegeitigt batte. Industrie Weichtlen Bereicht werden ungerechtsetzigte Gebergen unspektigen. In einem ausführlichen Bericht beleuchter schlieben. In einem ausführlichen Bericht beteuchter between unter der der der gestigt der ges

auerlangen.

An einem ausführlichen Bericht bet beleuchtete jchlieight.
Arfcmann die Geschentwürfe in der Aufmertungsfrage, die eine lebbafte Debatte aur Folge batten. Rach langerer Sistuffion einigte man jich auf jolgende Gritfoliebung.

"Die Andultrie- und Handelsfammer zu Halle billigt den Erundfal des Entwurfes eines Eschejdiebung der Grundfal des Entwurfes eines Eschejdiebung eichgeften wird, ab gehöre die Aufmertung des Aufmertung des Aufmertung des Aufmertung eichgeften wird, die in der Richtigung geschäften wird, die in der Krage der Aufmertung eines Dauerhaftes darftellt. Am altretesse der Entwidfung der beutscher Birtschaft muß Rechtsgewisselt darüber verlangt werden, inwieweit der Gossen, die Western der Geschen der oder abgegolten sind.

Die Höhe der Aufmertung der Kermägenschaftegen im Sinne

wieweit die Laften, die in der Vergangenheit wurzeln, abzugelten vober abgegolten sind.

Die Höhe der Aufwertung der Vermögenkanlagen im Sinne des firburts lann dobet nur unter Berüffichtigung ter beutschaft der Aufwertungstellen und der Verläufichtigung ber Bendusderfichaftskage feitgefest werden. Im die indes darf die zurzeit so außerordentlich große Belatung der Aufber durch der Verläufich der Gewenn und Neparationslässen in der Verwertungsgesches sowohl für henden der Verläufich der Verläufiche und der Verläufich der Verläufich der Verläufich der Verläufich der Verläufich der Verläufichen der Verläufichen der Verläufichen der Verläufichen der Verläufichen der Verläufichen der Verläufich er Verläufich verläufich verläufiche verwerfachte Wehrbeitrag der Schiebe kaffinn der Verläug ein der Verläufich verläufiche verwerfachte Wehrbeitrag der Schiebe auf Verläufich verläufiche verwerfachte Wehrbeitrag der Schiebe auf der Verläufich verläufiche verwerfachte Wehrbeitrag der Schiebe auf Verläufich verläufiche Verläufich verläufichen. Im den verläufiche verwerfachte Verläufiche verwerfachte Verläufich verläufich verläufichen.

### Gegen die Bahlmüben"

Rach ben Bahlen bes 7. Dezember 1924 hoben in einigen Stätten Deutsch'ands die zuständigen Behörden acht Tage lang die Bählerliften öffentlich ausgelegt. Auf dies Weife war es möglich, diejenigen Leute lennen zu lernen, die es nicht für der Rühe wert hielten, ihre einfachte staatsbürgerliche Aflicht zu

ernuten.
Die wir horen, ift auch nach bem 28. April eine öffent.
liche Auslegung ber Bahferkiten gebant. Wir begrüßen biefen Entischluß, da es leiber eine Wenge Leute in Deutschland gibt, bie ihre Gehulbigfett vun tun, wenn Deuck bahinter steht. In Salle ift der Königin-Luife-Bund in biefem Ginne tätig.

## Volkswirtchaft

### Dom Ceipziger Borftenmarkt

Gutchoffnungsbiltte, Aftienverein für Verghbus und Hittenbetrieb in Oberhausen (Rienland). Die Vermaltung legt die Neichmatefilians per 1. Juli 1924 für beide Unterstennehmungen von, deren erste unter dem Namen "Gutebflintungsbiltte, Aftienverein für Verpdau und Hittenbetrieb in. Oberbausen (Wheinland) die Verein Dülfeloort (Janiel und Nuchlandstein und Schwette unfahl. Nach der Neichsmatchlang fellt beise Unternehmen, das im Nodember 1923 gegründet wurde, sein Aftienfapital von 80 Millionen Kapiermaf under Middlage bon 8 Millionen Run. und. Aus der Bilging sind zu erkläcke bon 8 Millionen Run. und. Aus der Bilging sind zu erkläcke der Angeliege von der Angeliege von 18 millionen Run. um. Aus der Bilging sind zu erkläcken.

mähnen unter den Aftiven das Konto Beteiligungen mit 98.808
Willionen Im, (die Leteiligungen an der Masschienensdorf Augsdurg-Kürnderg, an den Obnadrider Dracht- und Kupfer-merfen, der Zeutschen Berft u. verschiedenen sübschutzigen Unter-nehmungen) und ferner die Hittenwerte selbst mit 4,34 Mit-schonen Am. das zweite Interendenen, die Gutechoffungsbütte Oberhaufen, dat nach der Reichsmartbilang ein Kapital dom 6 Millionen Am. dei Villoung einer gefetzischen Rindfage dom 6 Millionen Am. dei Villoung einer gefetzischen Rindfage dom 6 Millionen Am. dei Villoung einer gefetzischen Rindfage dom 6 Millionen Am. dei Villoung einer gefetzischen Mildfage ber Oberbausen, Setertade. Diereich Masschum und Getlen fürchen, ferner Zieinschlenzschen und 36,425 Millionen Rin. ausgewiesen, die Zieinschiengechen mit 27,477 Millionen Rin. und Baldungen und Grundbliede mit 6,478 Millionen Rin.

und Baldungen und Grundstiefe mit 6,478 Millionen Am.

Die Lieferung von 40 Krupp-Lofsmstiven für Brafilien.

Die Lieferung von 40 Krupp-Lofsmstiven für Krafilien.

Die Lieferung von 40 Krupp-Lofsmstiven füllen beschaft eine kontre Inselbeiten erf als Näne, Rodoelle. Geforiet und Vauloffe beschaft werden eine Näne, Rodoelle. Geforiet und Kauloffe beschaft wurde. Der Aransvort nach Santos wurde auf vier Dampfern mit je 10 Rodomotiene heureftlesst, die, um die Verfährtung au bereinschen und am Archimmungsort die Zeit des Zuchammbauss au verküngen, in großen Kollis (Keffel, Rahmen, Tender, Führerhaus) verloden wurden.

Sereinigte Gossandswerte, A.G., Gossandswerte geschaftle kontrellen und der Geschaftlich und der Geschaftlich und der Geschaftlich von 12 610,78 Mart auf neue Rodnung dem Kontrellen der Rahmen, Der ausscheidenden Mitglieder des Auffläcksates, Dr. Oppenseim und Dr. Seteinobt, Konscha der Auftragseingung auxaeit noch Gesteichigend ist, allerding dei aus größen Kolling der Wertelligen wirt, allerding dei aus größen Kolling der Bereinigte Konschaftlich von der Retrodulung wurde mitgeteilt, das der Auftragseingung auxaeit noch Gesteichigend ist, allerdings dei aum größen Keit recht gedrückte Breifen.

11, allerdings bei 3um größten Teil recht gebrickten Verifen.

Bereinigte Glangtstehrien, M. G., Elberfelb. Die Geleftfächt legt ihren Gelchöftisbericht für 1924 vor, der nach Abföreibungen in Söbe vom 2757 Willionen Mm. einem Reingewinn von 4,504 Willionen Mm. ausweißt, aus dem eine
Diblden de den Berogent auf die Schammaktien und
den Forgent auf die Boraussaftien verteilt werden foll. In
der Johresfälusfölian erfäheinen unter den Aftiven Beteiligungen mit 12,141 Will. Mm., Grundfilde und Gedünde
mit 6,448 Aftilionen Am., Kodifilorionanlagen mit 4,867 Willionen Mm. und Kodifilorions- und Verentralen in 2,000 Willionen Mm. Den Debforce in Öbbe von 11,946 Willionen Mm.
ieben Kreditoren mit 6,204 Willionen Mm. gegenüber.

Elbefalische L. A. von 10, 200 und 21. Arrif 1025 trofen die

Elbefchiffahrt. Am 20. und 21. April 1925 trafen bie me Ar. 208, 217, 807, 1163, 1223, 2042, 2313 und 8132 in

#### Die amtlichen Fleisch- und Wurftpreife

Pür ben Kleinhanbel mit frischen Schweinesselfelf und Burstmaren aus reinem Schweinenst find mit ber Aleister. Innung bis auf weiteres folgende Breise vereinbart:

Reule 1.20–1.30 Koteletten 1.20–1.30 Souch 1.20–1.30 South 1.20–1.30 South 1.60–2.40 Unt dem Rockenmarkte	Spect. geräuchert 1,10—1,20 Schweineichunal 110—1,20 Niut: und Leberwurft 1,00—1,10 Anadwurft 1,30—1,40 Ketwurft 1,30—2,40 Cervelatwurft 1,60—2,40
	wurden die nachstehenden Breife
bezahlt:	
Rinbfleifch: Mart Bruft- u. Bauch-	Reule 1.40-1.60
fleifc 0,90-1,00	Sammelfleifch:
Seule 1.00-1.10	
Ralbfleifd:	Roteletten 1,00-1,20
Schnitel . 1.60-2.20	Rochfleifc 09,0-1,00

### Leipziger Borfe vom 22. April

Abca	100.0	100 (	Stöht	89 89	25
Aps. Sup. Bt.	7	7	Zextilofe		10
Sadi Bi			Ebit Bolle		9.0
Sall Blanner	1000	100.0	Eittel u. Rr.		8.0
Maneielb			Tronfner		-
	98.		Berneb		25
Elitemert	20.0	1000	Sittan SR. 18.	85 - 88	-
Rimmermann Balle	88 -	97 50		70 50 70	
	48 -		Mala Schleubis	86.60 86	-=
Bermanta Chemn	6 40		Burg Runftm.	28 86 28	,20 26
bartmann Chemm	27 -		Glaus Ruder		
Rirdner		26 20	Saffe Buder	19.50 69	
Beniger	48 -	48	Rorbieb. Buder	122 5 12	
Bittlet	152,5	190.0	Rofte. Ruder	88 60 88	
Brefto	1380	37.6	Chromo Rajori	88 60 89	
Echonbert	86 -		Croffmte	12 60 12	,50
Schub. u. Calger	146,0	46.7	Barabis	11 - 11	-
Condermann	0,30	0.80	Forh Gleuchess	70,- 70	-
Botan	4 6G	46	Deser	60,-	-
Röllmann	7,80	7 80	Sumfelb	85,5C 85	26
Rimmerm, Chemn	1.60	1 60	Gunib u Glest	9.50 9	
Caffel Sute	220.0			75, 74	
Chemn Chinne	138 0	136 0	Rione Dimm	10 40 10	20
Dürfelb	180	1 80	Vinhner	81 82	60
Rallenftein	80, -			81, 81:	_
Gera Sute	3 50	305 0	Riquet	110 6 11	5
Ramma Cantid	182	82.50	Total Wast	9 00 9	90
Röbte	113 501	18 50	Schmelher .	69.65 68	25
2pa Baummelle	1 146 O	146 0	Thos Mas	19,20 12	20
201. Rammaarn	106 5	107 0	Breblis A	-	-
202 Spiten	79 -	80 -	Breblis B		
201 Ericot	190 0	190.0	Breblis C		
201 Bolle	108.0	100.0		166.0 16	-0
Meerane Ramma.	74			1000 10	0.0
Mittiv. Baumwolle Co.	155.5	155 (	Emil Binfau	91_ 92	0,0
Mitte Baume. Beb.	82		Dermatoib .	70 68	
		1115	Mitenburger Sanbfraft.		-
Rorbb. Bolle	91 25	09	Ber. Chem. Reit		20
nammy. Darthan .	01 20	00	Der ebem. Heiß	1,00 7,	•

### Wertbeständige Anleihen

	22, 4,	21, 4.		29. 4	21. 4
Jo Unb. Moggenu	6.50	680	Dftpr. Bt. Roble	9,-	9
Bo.Eb.Elett.Robie	9.70	9,70	Br. Bobentr. Golb	1.69	1,71
9 Berl. Dup. B. G. S.			5 % str. Etr. Bber. Go.	75.25	-,-
erl. Hoggenani.	6,40	6,50	5 % Do. Golb Romm	67	-:-
"le Brbb. Rr. GL 23. St			Br.Ent. Bobentr Blogg.	4.85	4,90
% Braunidm . Ban	1		5 %, Do. Roggen-Romm,	4,95	6,
Dup. Rag.			5% Breus. Raltw. Anl.	4,20	4.22
rest, Mürfenn, Grut.		1	50 do. RoggenwMnl.	6.15	6.25
Sin .	14,10		5 % Saci Sbich. Bocc.	6.61	5.60
% Clettro-Hwedberb.		1	80/a Brov Eachi, land-		0.00
Mittelb, Roblenm,	280	2.85	ida ti. Golo-Bibbr.	85	85,-
o Co. Canbest, Anhoit	1		10% rop adn. land.		00,-
Roggenm Unleib			idafit. Bold-Efbbr.	91	91
3" 0.	6-	610	5% Rhein-Rain-Don.@.	62 5C	62.50
o Bran . Branbbr		0.00	50 9th. Befti. Bott. Rgo.		00,00
Bt. Gold		6 68	5 % bo. Rogg, Romm	5.20	5.20
10 Gotha Grott.	70,10	70.10	5 % Roggenrenien-Bt.	6,00	6,06
rogiraitm. Dann. M.2	10.75	10,76	5 - Cadi Brnt. Bt t.	9.45	2,25
brogir, Dianny, Rohl.	10 -		bo. Auso.	2,25	2,26
". Def. Brt. Rig. 2.	-				2,00
ur. II Reum, Roga	6.10	6,20	o je Sacht iaats Rogg	7	1
anbich, gentrStogg.	4.99	5,-	5 % Carrie Mars Stage	172	1,74
% Sps. ppp. Bl. Gol		0,-	Schlei, Bbit. Gold	61.6	6.11
o Wedlenbg. Edmer			1006 Commission	7,50	7,51
Roggenw. Ani. 1.	5 80	6.89	10% Bommern Roggen		10,01
medlenbg. Comer	000	0.00	5008010.6.EL. Bo.8	501	5.01
RoggenwUnt. Il	5 30	5 39	50 Do. Ebid.Rtb.Rgs	501	OWE
Meining Spp. &	000	0 00		1.71	171
Golf	1.66	1.62	RoggenwIn	10.65	
	8	68 -	5", Weftb. Bbtr. Golt	10,66	9-
lo Redar Gold Ani.	0.	08	o le Beftfalifde Bron.		10.65
gorbe Grund: &t.	178		Roble 28 1.	7,90	
			oule bo. Rag. Bibbr.	5.14	7,81
Didenb.WoggWnu	22,52	22,50	160. Ruderfrebitht, Gold	67,50	67,50

2r. 61; 60%; September bez, 61-01%; Br. 61%; 6. 61.
zendeng: befeligit.
Bertinapiere.
Bertin, 22. April. Im weiteren Berlauf übten die Ausführung en des Bankdicktors Goldfomidt eine günftige Wirkung auf die Hallen wir der die Galtung aus und die Börfe wurde wieder allgemein ieften. Im Romtanaftienwarft wurde das Geschäft wieder ledbafter, wosei die Happen-Afftie führte und 2% Krooz, gewonn (188%). Mach die übrigen Romtanwerke fonnten Neine Ausstieigerungen erzielen. Die feste Stimmung hielt jedoch die zum Schlip nicht überaft an, da vereingelt erneut Wygaben erfolgten. Kuch an kroft die Kroft der Kroft der die Kroft der die

Söchter Karben 182,25, Rheinstahl 49, Anleihen etwas ichwöcher, Kriegsanleihe 645. Im Freibertehr war menig Geschäft. Man nannte Api 1,28, Beder Etahl 1,28, Bedon Boveri 60, Beder Kodle Die, Kriigershall 98, Knuffferbe 308, Uk 7774. Die Gelöffige woren unberändert.
Leipsig, 22, April, (Freiberfehr.) Saniga Lioyd —; Sedert —; Kammgarn Siberfir. 0,285; Lei Arnstab 53; Planteckfor Appa —; Bolad Gummi 1,95; Riesaer Bank 100; Wolf Budau 67; 88rbig Bank 0,115.

#### Ditbebijen

 Sertin, 29. April. Bufarfert -; Barfdau 80,45 G., 80,85 Br.;
 Statiowie bla.; Viga 80,425 G., 80,825 Br.; Nebai 1,124 G., 1,130 Br.;
 Statiowie bla.; Viga 80,425 G., 80,825 Br.;
 Net 1,124 G., 1,135 G., 41,85 Br.;
 Net 2, 1,124 G., 1,135 Gr.;
 Net 2,135 Gr.
 Net 2,135 Gr.
 Net 3,135 Gr.

#### Brobufte.

Berlin, 22. April. Dei Inappen Alandsangebot und ver-mehrter Kauflust der Mühlen trug die Stimmung des Produkten-marktes heute einen festen Charafter. Anscheinend sanden auf: Lieferungsdeckungen sirr die Neichsgeterlebegelellsgaft statt. Bon Roggen war namentlich Walskleferung begehet. Die Weldung dem Untergang eines mit Bessensbaggen beladenen, nach Jam-burg bestimmten Dampfers mag hierbei mitgewirft haben.

Gerste wurde wenig gekandelt. Für Hafer beftand seitens bes Konsums und der Baissehulation ledhasterer Begeht. Webbatte fimierigen Absah, Jutterstoffe behaupteten ihren Preis, fand.

Gattung	22, 4.	@ a 1 1 u n o (2 8tr.)	22. 4
Seigen, mörf, 1 t. Noggen, mörf, 1 t berie 2 gir. Gegenmedi, 2 gir. Gegenmedi, 2 gir. Gegenmedi 2 gir. Gegenmedi 2 gir. Gegenmedi 3 gir. Gegenmedi 4 t kapa sittoriacerbjen 2 ittoriacerbjen 3 ittererbjen 5 seingbien 6 seingbien 6	246 - 247 924 - 293 210 - 261 193 - 216 183 - 184 18,75 - 34,25 29,60 - 82,00 14,60 - 14,80 15,8 - 15,60 - 895 - 400 22,00 - 28,00 19,00 - 20,00 19,00 - 21,00	Aderdognen Bilden Supinen bleme Supinen bleme Seintenbello, alle Masskucken neue Rasskucken Trodenignise Hoderjenisel Zorinelalie Zorinelalie Karropielikodent, ligir voter in tote	19,00 - 20,00 19,00 - 21,00 10,00 12,00 12,00 - 14,50 14,75 - 18,00 15,00 - 15,40 16,00 - 16,40 17,75 - 18,00 17,75 - 18,00 19,30 - 9,40 19,40 - 12,70

Ortud und Berlag oon Oits Thiele.

Letanworten den Rebation: Abolt L'ubemann.

Beranworting fin die Soliti. Abolt genamann.

Beranworting fin die Soliti. Abolt genamann, in Velales. Lund nab ilnerthaliung: Dr. Eries Soliti. Abolt genamann, in Velales. Lund Dr. Dr. Dr. Dr. Berbes Soliti. Abolt genamann.

Bort: Dr. Telesse Soliti. Abolt genamann.

Bort: Dr. Telesse Soliti. Abolt genamann.

Gallactriche Jr. Zeitiman Willer & Camel

Jahr

Bejugs dejdäftsft chends von

(230

Die Auftla

Reichstarufin der es

Die Reicherufin der es

Die Reicherufin der es

Die Reicherufin die Reicheruficht füd

gerech auf die Mierkeruficher

Konten der einem die Gerech auf die Gerech auch die Gerech auf die Gerech auch die Gerech auch die Gerech auch die Gerech auch die Gerech a

Anle Sta Erti ä

fern, falls & gierung beutiche heit fi Ge Shayar Bantier flarte 6 Sr

Die

### Berliner Börse vom 22. April 1925

The The Park May 1 and 1	De	Filner Bors	e vom 22. Apri	1 1925
THE THE THE WAS NOT THE WAS NO		21.4. 22.4. 21.4. 22.4.	21.4. 22.4. 21.4. 22.4.	21.4. 22.4. 21.4. 22.4. 21.4. 22.4.
	*** Bell 14. J. Mill.   Blade, Blat.   0   15. 20   64   Alexander   Petroper   December   December	19   19   19   19   19   19   19   19	Sahliff 0 8.7 69 belover, 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	2
ich Dollarschatznaw. Chemie Griesbeim 1131-130,6 Geneie Gr	Disch Dollarschatzanw.   Chemie Griesheim	131-130.5   Hohenlohe  20	1-20 Poge & Co 1,2-1,25	Seese-Aires 1,598 1,602 7369 1 1,524

A.   A.   A.   A.   A.   A.   A.   A.	621 de Charley, 113 79,200,781 ffm  Berl March. 127 79,779,377  Bing 79,700,700,700,700,700,700,700,700,700,7		72   M.Mannal   0   00   00   35   40   00   00   00   00   00   00   0	all 0 58.1 59	.12 StraisSpik	22 39.25  3  r Börse ze	Berlin (ic	0 60 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80
Sorddesteher Moyd (0,88-00 (10),8	Essence Steinkolles   106   Feldmühle   Feldmühle   Feldmühle   108.6   108.	Calmoyer	Schucker   Sale   Sal	i je 1 Einheit	5,816 7,74 3,05 1,768 0,437 20,325 79,85 belle ist zu bes Ungar, Kro	8,828 7,76 3,06 1,272 0,439 20,378 80,015 achien, daß Phonen ie 100 00	5,614 7,89 3,06 1,718 0,437 20,326 79,70 and Dollar, Per 0 Einheiten un andelt und no	d sile übriget

### Weitere Berliner Kurse.

	22 4	21 4.	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO	22	4. 21. 4	ENERGY WELL STORY	22. 4	21. 4	92	2 4 21.	4. 22. 4. 21. 4. 22. 4. 21. 4.
: Bertb. M. 6%			1% Tütt. Bagbab II		.20 -,-	Anh. Rohlente. 1891	21,75	21,50	Gifenmatthes	0,60 0,6	50 Leutte A.G
978. Co. (auslosb.)	0.76	0.76	14%% Ung. Gt. 14	8		Arenberg Bergb	62.	62.26	Erfurt. Dech. Schub   8	2,6 1.6	
" Muhalt. Staats.	1	1	Maa, bt. Steinb	61	- 61,-	Mugsb.Rarub. Mafch	29,26		Bebe 11. Co	G.76 71.1	0 Magbeb. Bergw. St. Br. 87,- 83,- Cotar Ctoter 0,575 0,60
Ant. 19		1	2,6% Süboft. Cb			BerlineRarisruber Inb	94	92.12	Genthiner Buder	6 67	37 Maid und Krandau . 8,50 8,25 Sprengs Carbonit . 38,50 87,- - Mauls Kalao 0,475 9,40 Stadt u Rölle 15,56 15,50
1919 B	0,278	0.28	13% Maced. Golb	1-	- 10,60	Borna Brauntoblen			Sammerien u. Co 2	1.12 21.1	0 Weergne Ramma 78 - 77 Stod Motorpflug 1,76 1.76
- Zadi Blanbbr, alie	10,50	10.50	1416% Tebnantebet	1=	7	Bruret Roblen	7:	122	harburg. Gummi Phonix	2.87 2.7	17 Miag. Mublent. u. 3nb. 1,62 1,62 C. Zad 3,- 2,81
Sacht. Bfanbbr alte	16 50	10,50	Rosmos	81		Chriftoph u Unmad	5,62	5.40	Seine u. Co	1,60 1,6	0 Redarwerle
Ceffer. Kronen	1	0 9	Bant t. Thur.			Chromopapier-Rajort			Otto Beger	68.0 152	8 9 Relect 2.20 2.10 St Garrer Rorff 6 2.80 2.70
: 1. font. 3./3	0.8	0,82	Barmer Crebith		20 0,20	Conti-Rauticud	150.7	148,2	23. Rache	8, - 58,-	- Brefto
efter Bapter		1	Bayer. Bereinsbant	li	.60 1.50	Deutiche Boft u. Cb. Bert.	14.80	14.12			Breugengrube   72,80 70 - Ber Laufiter Glasm   118.0 117.   Bathenow Dampfon   1,20 1,10 8
4 - Sumonen 1889) 406 Mtt.	1	1	Bobrich Conrab	65	60 55,50	Durer Roblen		-,-	Rupferm. Deutschlanb ! -		
Bagbab I	Trr'.	10,00	Deptiko-Contab	1 3	1,90	Gilenburg Rottun,	-,-		Belps. Bandfraft 70	0,10 10,0	0 Rhein. Buder 74,- 74 Botan Bert 460 400

